

Inhalt

Vorwort.....	7
1 Einleitung.....	9
2 Politiknetzwerke und politische Steuerung.....	18
2.1 Arbeitsbegriff.....	19
2.2 Das Netzwerk als Metapher: heuristische Perspektive.....	22
2.3 Das Netzwerk als Beschreibungsfokus: deskriptive Perspektive.....	26
2.4 Das Netzwerk als Steuerungsform: essentialistische Perspektive.....	51
3 Institutionentheorie politischer Steuerung.....	69
3.1 Normative Implikationen der Netzwerkdebatte.....	70
3.2 Netzwerkwechsel als institutionenanalytische Herausforderung.....	79
4 Gegenstandsbestimmung und Methode.....	96
4.1 Der Bologna-Prozess als Politiknetzwerk.....	96
4.2 Methodisches Vorgehen.....	104
5 Austausch politischer Ressourcen im Bologna-Prozess.....	128
5.1 Informationsbeziehungen.....	129
5.2 Transaktionsbeziehungen.....	141
5.3 Legitimationsbeziehungen.....	153
6 Einflussnahme und kollektives Handeln im Bologna-Prozess.....	169
6.1 Kooperationsbeziehungen.....	169
6.2 Lobbybeziehungen.....	185
6.3 Weisungsbeziehungen.....	200

7	Zusammenschau und Synthese.....	215
7.1	Strukturwandel im Gesamtnetzwerk	216
7.2	Hierarchisierung des Rollengefüges.....	225
7.3	Prominente Einzelakteure	227
7.4	Zusammenfassung und Hypothesenprüfung.....	234
8	Diskussion und theoretische Einordnung	242
8.1	Der Bologna-Prozess und die Zerfaserung von Bildungsstaatlichkeit.....	243
8.2	Interaktionsvielfalt und institutioneller Wandel in Politiknetzwerken	261
9	Primärquellen.....	282
10	Literatur	306
11	Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	321
12	Abkürzungsverzeichnis	324